

Dienstordnung Hessen für Lehrkräfte - Elternsprechtage

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 29. Juni 2024 12:31

[Zitat von Ichbindannmalweg](#)

Bei uns sind es nur 5 Minuten pro Termin, zwei Termine sind netterweise als Pause geblockt. 40-50 Termine an einem Nachmittag... und davon gab es zwei. Ansage ist: für alles was länger dauert, mache man in diesen 5 Minuten bitte einen zusätzlichen Termin mit den Eltern aus. Probleme gibt das ganze aber nur bei der Kombi Vollzeit, 2 Hauptfächer und Klassenleitung... also bei einer Hand voll Personen. Also ist es kein Problem. Meine Anmerkung, dass 5 Minuten für ein sinnvolles Gespräch sowieso nicht reichen, beantwortete eine Person mit einer recht hohen Zahl hinter dem A mit: mehr als 3 Minuten bräuchte er nicht um die Noten vorzulesen. Thema erledigt.

Wenn es nur um das Vorlesen der Noten geht, kann man die doch auch dem Schüler auf einem Zettel mitgeben oder per Email schicken.

Als Mutter sage ich: Für 5 Minuten Gespräch reise ich nicht extra an (20 Minuten Fahrt, aufwändige Parkplatzsuche. 20 Minuten Fahrt). Da wäre ich dankbar für eine Email.

Ich finde 5 Minuten Gespräche extrem sinnlos. Wir machen 10 Minuten und das ist schon echt knapp.